Jahresprogramm 2023

Die Inbetriebnahme der Schiesssporthalle Luzern (**Luzern Indoor, Schiesssportzentrum**) erfolgte im Oktober 2012. Der Betrieb geht in die elfte Schiesssaison im Jahr 2023 in Luzern. Wir können uns auf ein Jubiläum freuen.

Die Jahreskonkurrenz 300m in Emmen mit scharfer Munition und auf der Infrarotanlage in Luzern schiessen zu können, hat sich bewährt. Wir werden für 2023 keine Änderungen an diesem Modus vornehmen. Damit die Ranglisten und die Auszeichnungen für den Saisonschlussabend bereit sind, müssen die Unterlagen aller Disziplinen **spätestens Ende September** den zuständigen Ressortchefs übergeben werden.

Es sind alle Aktiven 300m Gewehrschützen aufgerufen, die überaus kostengünstige und bewährte Trainingsmöglichkeit auf der Infrarotanlage in Luzern zu nutzen. Wir sollten die Schützen aus unserem Bekanntenkreis auf diese Trainingsmöglichkeit hinweisen. Es liegt im Interesse der Schützengesellschaft der Stadt Luzern, die Infrarotanlage im Stand Zihlmatt gut zu belegen.

Schützen unserer Gesellschaft, welche die Trainingskarte Luzern Indoor beziehen, bezahlen Fr. 100.--. Weitere Karten für Noptel Zihlmatt und für 300m Gewehr in Emmen Hüslenmoos kosten je Fr. 40.--. **Die Benutzungskosten werden separat zur Jahresrechnung in Rechnung gestellt**.

Sollten Sie Interesse am Besuch von Schiessanlässen bekunden, wenden Sie sich an die Chefs Auswärtige Schiessen, oder kommen Sie einfach an ein Trainingschiessen. Wir orientieren Sie gerne persönlich über die diversen Schiessanlässe.

Die Anmeldeformulare stehen auf unserer Webseite zum Download bereit:
https://stadtschuetzen-luzern.ch/schiesssport/jahresprogramm

300 m Gewehr
Immer noch vakant!
ad-interim: Andreas Dobmann, Unterhofstrasse 14, 6208 Oberkirch

25 m und 50 m Pistole
Oskar Scherer, Feldbreiteplatz 2, 6032 Emmen

50 m Kleinkaliber
Andreas Dobmann, Unterhofstrasse 14, 6208 Oberkirch

Die Saison wird eröffnet mit dem Trainingsschiessen vom 22.März 2023, 17.00-19.00 Uhr auf 300 m in Emmen, am 23. März 2023 auf 50m / 25m Pistole in Luzern Indoor und am 20. März 2023 für Kleinkaliber 50m Gewehr ebenfalls in Luzern Indoor. Ab diesem Datum ist auch unsere Infrarotanlage Zihlmatt/Luzern in Betrieb (siehe Terminkalender Noptel Zihlmatt 2023).
Unser Veranstaltungskalender umfasst folgende Aktivitäten:

1. Interne Anlässe
- Jahreskonkurrenz um die Zihlmattmeisterschaft
- Gesellschaftsmatches
- Cup-Konkurrenzen
- Freundschaftsschiessen

2. Sektions- und Gruppenwettkämpfe
- Gruppenmeisterschaften
- Teilnahmen an Schiessen der Gruppen B + C
- Teilnahmen an Historischen Schiessen
- Teilnahmen Kleinkaliber-Mannschaftsmeisterschaft
- Sektionsmeisterschaft Gewehr
- Zentralschweizerische Mannschaftsmeisterschaft 300m

3. Bundesübungen
- Feldschiessen 300 m, 25 m oder 50 m findet am **3. Juni 2023 im Stand Hüslenmoos in Emmen statt; Datum bereits heute vorreservieren.**
  Ein Vorschiessen 300m und 25m/50m findet am 2. Juni 2023 in Emmen statt.
- Obligatorisch-Programm **300m in Emmen.**
- Obligatorisch-Programm **25 m + 50 m in Luzern Indoor** (s. Veranstaltungskalender)

4. Jungschützenkurse
- Jungschützenkurse 300 m in Emmen / 50M in LuzernIndoor
- Ausbildungskurse Luzern Indoor

Benutzen Sie dieses vielfältige Angebot. Der Schützenrat und die Schiess-Abteilungen danken Ihnen für Ihren Einsatz.
Mit einem kräftigen "Allewyl guet Schuss"
Die Abteilungschefs

I. Allgemeine Beschlüsse der Schiessabteilungen

1. Schiessbüchlein:
Bei Schiessen der Gruppe C (Schützenfeste mit Sektions- und Gruppenwettkampf sowie div. Stiche) werden die Kosten für das Schiessbüchlein vergütet.

2. Sektions- und Gruppendoppel
a) Schiessen der Gruppe C:
Sektions- und Gruppendoppel zulasten der Gesellschaft
Erträge (Bar und Natural) gehören der Gesellschaft
Einzeldoppel zu Lasten des Schützen

b) Schiessen der Gruppe B mit Vereinswettkampf:
Sektionsdoppel zu Lasten der Gesellschaft
Erträge (Bar und Natural) gehören der Gesellschaft
Einzeldoppel zu Lasten des Schützen

c) Schiessen der Gruppe B für Gruppen mit Bar - und Naturalgruppenpreisen sowie Naturalpreisen:

1. Gruppenschiessen, die durch die Gesellschaft ausgeschrieben sind:
   1.1 Der Gruppendoppel wird durch die Schiessrechnung bezahlt
   1.2 Die Einzeldoppel sind durch die Teilnehmer zu bezahlen
   1.3 Schützen, welche kurzfristig an der Teilnahme verhindert sind, haben selbst für den Ersatz besorgt zu sein. Sofern derselbe nicht gestellt werden kann, hat der betreffende Schütze den Einzeldoppel trotzdem zu bezahlen.
   1.4 Barpreise aus den Gruppenresultaten fallen der Gesellschaft zu.
   1.5 Einzelauszeichnungen gehören den Teilnehmern.
   1.6 Naturalpreise gehören der Gesellschaft
   1.7 Barpreise aus den Gruppenresultaten fallen der Gesellschaft zu.

2. Gruppenschiessen, welche durch Gruppen in eigener Regie besucht werden, ohne Beteiligung der Gesellschaft:
   2.1 Die Gesellschaft übernimmt keine Kosten.
   2.2 Alle anfallenden Kosten sind durch die Gruppen zu übernehmen
   2.3 Den Teilnehmenden Gruppen stehen alle Einzel- und Gruppenpreise bzw. Auszeichnungen zur freien Verwendung zu.
   2.4 Die erzielten Gruppen- und Einzelresultate sind umgehend den zuständigen Ressortchefs zu melden.
   2.5 Allfällige Kranzresultate zählen nicht für die Spezialauszeichnung "Silberner Stadtschütz"

3. Einzelauszeichnungen fallen den Teilnehmern zu.

4. Naturalpreise sind den Gruppenschützen nach den folgenden Kriterien und Reihenfolge zuzuteilen:
   4.1 Der Schütze, welcher dasselbe Gruppenschiessen am meisten besucht hat, erhält den Gruppenpreis, sofern er noch nicht im Besitz desselben ist.
   4.2 Sind mehrere Schützen, die sich gleichviel mal am selben Gruppenschiessen beteiligt haben, fällt der Gruppenpreis demjenigen Schützen zu, welcher das höchste Resultat erreicht hat, jedoch noch nicht Besitzer des entsprechenden Preises ist.
   4.3 Bei Punktgleichheit entscheiden die besseren Tiefschüsse der letzten Austragung.
   4.4 Bei Gleichheit der Tiefschüsse entscheidet das höhere Alter.

5. Wird durch den Veranstalter ein neuer Gruppenpreis ausgeschrieben (in der Regel nach so viel Jahren, wie in der Gruppe Schützen sind), so beginnt das Prozedere mit den Gruppenpreisen von neuem.

6. Der verantwortliche Ressortchef führt die Kontrolle über Punktzahlen und Abgabe der Gruppenpreise.

3. Gratismunition

3.1 Gruppenmeisterschaft: Gemäss Reglement Gruppenmeisterschaft

4. Standschiessen

Für die Absolvierung des Pensums für die Jahreskonkurrenz kann an den offiziellen Trainings in Emmen als auch auf der Noptel-Anlage in Luzern geschossen werden. Die Standblätter können im Stand Zihlmatt gelöst werden**. Die Jahreskonkurrenz muss Ende September abgeschlossen sein.** Die Teilnehmer sind gebeten, entsprechend zu disponieren, Nachschiessen werden keine durchgeführt.
Ausnahmen können durch den Abteilungschef nach Rücksprache mit dem Ressortchef bewilligt werden.

4.1 300m Gewehr
Pro gelösten Stich erhält der Teilnehmer eine Stichkarte, versehen mit der Stichnummer. Mit dieser Nummer ist der Stich auf dem Drucker zu bezeichnen, bevor mit dem Schiessen begonnen wird. Die einzelnen Schusswerte werden auf die Karte gedruckt. Der Standschützenmeister überträgt die Resultate am Schluss der Schiesssaison auf den Umschlag, in dem die gelösten Stichkarten übergeben werden. Verschossene Stichkarten können auch fortlaufend dem Standmeister Ueli Achermann übergeben werden. Es werden nur Resultate auf den offiziellen Stichkarten, die beim Standchef gelöst wurden, akzeptiert.
Der Kantonalstich und die SSM können nur mit scharfer Munition geschossen werden.

4.2 50 m Kleinkaliber
Die KK - Jahreskonkurrenz ist an den Trainings zu schiessen.

4.3 25 m / 50 m Pistole
Die Jahreskonkurrenzen sind grundsätzlich an den offiziellen Trainingsschiessen zu absolvieren (in Absprache mit dem Abteilungschef Pistole).

5. Auswärtige Schiessen

Kameraden, welche sich für auswärtige Schiessen interessieren, können das Meldeformular beziehen bei:

300 m Gewehr:	Andreas Dobmann, Unterhofstrasse 14, 6028 Oberkirch
25 / 50m Pistole:	Oskar Scherer, Feldbreiteplatz 2, 6032 Emmen
50m KK:	Andreas Dobmann, Unterhofstrasse 14, 6208 Oberkirch

II. Spezielle Bestimmungen für das Jahresprogramm und die Jahreskonkurrenz

1. Die im Schiesskalender (siehe Abs. III) bekannt gegeben Schiessen stehen unter der Leitung von Schützenmeistern. Die Schützenmeister tragen die vom VBS geschaffenen Schützenmeister-Plaketten.

2. Den Anordnungen der Schützenmeister ist unbedingt Folge zu leisten.

3. Bei Unfällen ist sofort ein Platzarzt (siehe Anschlag am schwarzen Brett) zu rufen und der Oberschützenmeister zu avisieren. Schnelle Hilfe leistet jedenfalls das Sanitätspikett der Stadtpolizei Luzern (Tel. Nr. 117, Notruf: Tel. 144, Rega 1414) Ferner sind evtl. Zeugen des Unfalls zu notieren.

4. Der 15-Minuten-Schiessbetrieb ist ausnahmslos und unbedingt einzuhalten, auch auf den Scheiben mit elektronischer Trefferanzeige. Wer länger als 15 Minuten schiesst, schadet der Kameradschaft.

5. Für den Schiessbetrieb und die Zeigerordnung gelten die Vorschriften über das Schiessen ausser Dienst vom 1.1.2023. und die Regeln für das sportliche Schiessen (Stand vom 1.1.2023) des Schweizerischen Schiesssportverbandes. Die technischen Vorschriften sind im Stand angeschlagen.

6. Für die Teilnahme an den Standschiessen (Jahreskonkurrenz) ist auf jede Distanz eine Schiesskarte zu lösen. Grunddoppel: Fr. 20.-

7. Jeder abgegebene Schuss ist gewissenhaft und sauber einzutragen. Nach Schluss der Schiessen sind die Schiesskarten zur Auswertung der Resultate am Schluss abzugeben.-Kal. Ziff. 13

8. Schalteröffnung jeweils 15 Minuten vor Schiessbeginn. Eine halbe Stunde vor Schluss des Schiessens werden keine Schiesskarten mehr abgegeben. Die Schliessung der Schalter wird durch den Schützenmeister ausgerufen. Schiesskarten für 300m werden nur im Stand Zihlmatt abgegeben.

9. Jahrgänge:

Schiesspflicht:	Jahrgang 1989 und jünger
Veteranen SSV:	Jahrgang 1963 und älter
Senior Vet. SSV:	Jahrgang 1953 und älter
Veteranen SSV/KK	Jahrgang 1968 und älter
Junioren	Jahrgang 2003-2013
Jungschützen 300 m Stgw.:	Jahrgänge 2003-2008 oder ältere, die den Kurs vor Beginn der Rekrutenschule beenden können
Jungschützen 50 m Kl.-Kal.	Jahrgänge 2002-2007
Jugendschiessen:	
Knaben und Mädchen	Jahrgänge 2006-2010 werden jeweils anhand der Schulsportwochen Ostern und Herbst eingeladen

10. Munition:

Der Preis für die Kaufmunition im Stand ist für 2023 wie folgt festgelegt:
Gewehrpatrone: GP 11 + Stgw 90 = 35 Rp.
Pistolenpatrone: Kal. 9 mm = 35 Rp.
Pistolenpatrone: Kal. 7.65 mm = 40 Rp.

11. Für alle Waffen und Programme sind genügend Schiesstage im Schiesskalender festgesetzt, sodass es jedem Schützen möglich ist, sein Pensum an den festgesetzten Schiesstagen zu absolvieren. "Interne Konkurrenzen" (Jahresmeisterschaft,

Gesellschaftsmatch, Kilbischiessen etc.), bei denen eine Rangierung erfolgt, können nur an den im "Stadtschütz" oder auf dem Zirkularweg publizierten Schiess-tagen und zu den festgelegten Zeiten gültig geschossen werden.

12. Der Schützenrat delegiert über die zuständigen Abteilungen die Verantwortung bei der Durchführung von Standschiessen an die Schützenmeister.

13. Die Jahreskonkurrenz Kleinkaliber (inkl. Übungskehr) wird ausschliesslich gemäss Instruktion des Abteilungsleiters 50M auf die Vorgedruckten Standblätter geschossen. Die Standblätter werden durch die zuständigen Funktionäre der Abteilung ausgewertet.

14. Auszeichnungen:
Die drei rangersten Schützen der Jahreskonkurrenz 300 m, Pistole und Kleinkaliber werden speziell ausgezeichnet. Bei einem Teilnehmerfeld unter 10 Teilnehmern wird nur eine Auszeichnung abgegeben.
Die Kosten der Auszeichnungen werden aus den Legaten Otto Klauenbösch und Alois Waldis gedeckt. Das Legat Josef Bründler wird für die Auszeichnungen im Druckluftschiessen und die Nachwuchsförderung verwendet.

Die goldene Ehrenmedaille unserer Gesellschaft wird an Gesellschaftsmitglieder einmalig abgegeben, wenn sie in einer Disziplin dreimal die dazu erforderliche Punktzahl erreicht haben.

Die Auszeichnung „Wilder Mann“ wird einmalig abgegeben, wenn sie in einer Disziplin dreimal die dazu erforderliche Punktzahl erreicht haben. (Siehe Reglement)

			Kat. A	Kat. D
300 m	Veteranen und Junioren:		1214	1150
	Übrige:		1252	1189
50 m Pistole	Veteranen und Junioren:	RF/FP	1239	OP 1218
	Übrige:	RF/FP	1265.5	OP 1237
25 m Pistole	Veteranen und Junioren:		1618	
	Übrige:		1656	
50 m Kleinkaliber	Veteranen / SV / U21		1778	
	Elite / Senioren:		1817	

Wer die goldene Ehrenmedaille besitzt, kann um die grossen Wappenscheiben der Schützengesellschaft der Stadt Luzern konkurrieren. Die Abgabe erfolgt nach fünf bzw. sechs Rückstellungen von Fr. 55.- durch den Schützen und einen Zuschuss von Fr. 55.- aus der Schiessrechnung.
Teilnehmer der Jahreskonkurrenz, die kein Interesse an den Gesellschaftswappenscheiben haben, können auf diese verzichten. Sie haben keine Rückstellung zu leisten und keinen Anspruch auf den Zuschuss aus der Schiessrechnung. Die Meldung, ob auf die Wappenscheiben geschossen wird, hat beim Lösen der Jahreskonkurrenz zu erfolgen.
Sujet: Stadtschütz, Kannenfrau, Becherfrau, Säbelmann = 5 Rückstellungen
Sebastian, Wilder Mann und Tellenbueb = 6 Rückstellungen

(Diese Rückstellungen sind kombinierbar)

Die erforderlichen Punktzahlen entsprechen denjenigen für die goldene Ehren-medaille.

III. Terminkalender 2023

Schiesszeiten für interne Schiessen und Übungen:

Siehe beiliegenden Terminkalender 2023

IV. Schiessplan 300 m Gewehr

Jahreskonkurrenz um den Zihlmattmeister 2023

Die Jahreskonkurrenzen 300 m werden nur noch mit einer gemeinsamen Rangliste für alle Waffenarten durchgeführt.
Die Ord. Waffen erhalten einen Zuschlag von **3,5**% bei folgenden Stichen:
Bestes C-Schiessen / Kantonalschützenfeste, SSM, 3 auswärtige B Schiessen.

Doppel für Jahreskonkurrenz: Fr. 20.-

80% des Doppelgeldes wird an jene Schützen ausgerichtet, welche die Jahreskonkurrenz beendet haben.

Das Resultat der Zihlmattmeisterschaft 300m ergibt sich aus folgenden Teilresultaten, wobei bei Punktgleichheit das Resultat des Eidg. Feldschiessens entscheidet:

Waffen: alle Waffen
- Obligatorisch Programm
- Eidg. Feldschiessen
- Luzerner Kantonalstich*
- kantonales Schützenfest (2023 – VS/OW/AG/TG)*
- Schweizer Sektionsmeisterschaft
- 3 Auswärtige B Schiessen***
- Standschiessen
  3 Stiche Sektion
  3 Stiche Pilatus
  3 Stiche Gruppe

* Das beste Resultat zählt.
*** Die 3 besten Resultate im Sektionsstich sämtlicher besuchten Kantonalen B-Schiessen zählen.

Anmerkung: Vom gleichen Schützen kann nur ein Programm geschossen werden.

Der Waffeneinsatz ist für alle Stiche sowie für den Cup, den Gesellschaftsmatch, die Schweizerische Sektionsmeisterschaft (SSM) und die Bundesübungen gemäss Tabelle "Zulässiger Waffeneinsatz" geregelt.
Bei den Stichen ist die Waffenart nicht mehr speziell aufgeführt.

Übungskehr: Für die Jahreskonkurrenz 300m müssen keine Übungskehre gelöst werden (in pauschaler Gebühr enthalten).

Sektion: Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden
3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Scheibe: A 10er
Schusszahl: 10
Schussfolge: 6 Schuss Einzelfeuer, 4 Schuss Serie, ohne Zeitbeschränkung, für alle Waffen.
Doppel: Kat. A + D: Fr. 6.-
Extraprämie: In jedem Stich "Sektion" gilt der beste Tiefschuss im Serienfeuer als "Glück".
Ende Jahr werden die 8 besten Glückschüsse mit je Fr. 5.- aus der Otto Klauenbösch - und Alois-Waldis-Stiftung ausgezeichnet, sofern mindestens 5 Schützen die Jahreskonkurrenz fertig geschossen haben. Bei Gleichheit entscheidet das höhere Einzelresultat des Sektionsstiches, dann das Alter.

Pilatus: Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden
3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Scheibe: A 10er
Schusszahl: 6 Einzelfeuer
Doppel: Kat. A + D: Fr. 6.-

Gruppe: Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden
3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Scheibe: A 10er
Schusszahl: 6, 3 Einzelfeuer, 1 x 3 Schuss in einer Minute ab 1. Schuss
Doppel: Kat. A + D: Fr. 6.-

Punktzahlen für die Goldmedaillen u. Wappenscheibe und **„Wilder Mann“**	Kat. A	Kat. D
Eidg. Feldschiessen	58 P.	58 P
Obligatorisches Programm	66 P.	66 P
Luzerner Kantonalstich *	90 P.	85 P
Vereinswettkampf Eidgenössisches Schützenfest Luzern	89 P.	84 P.
Schweizer Sektionsmeisterschaft	91 P.	86 P.
3 Auswärtige B Schiessen ***	267 P.	252 P.

Standschiessen:

3 Sektionen: 89 P. resp. 84 P.	267 P.	252 P.
3 Pilatus: 54 P. resp. 51 P.	162 P.	153 P.
3 Gruppen: 54 P. resp. 51 P.	162 P.	153 P.
Total	1252 P.	1189 P.

* Das beste Resultat zählt.
*** Die 3 besten Resultate im Vereinswettkampf sämtlicher besuchten Kantonalen

B-Schiessen zählen.

Notwendige Punktzahl für:	Kat. A		Kat. D	
Goldene Ehrenmedaille, „Wilder Mann“ oder Wappenscheibe	Vet. + Jun.	Aktive	Vet. + Jun.	Aktive
Sportwaffen	1214	1252		
Ordonnanzwaffen			1150	1189

V. Schiessplan Pistole 50 m

Jahreskonkurrenz um den Zihlmattmeister 2023

Doppel für Jahreskonkurrenz Fr. 20.-

Auszahlung sämtlicher Stichdoppel werden zusammengelegt und davon 80% an jene Schützen ausgerichtet, welche die Jahreskonkurrenz beendet haben.
Das Resultat der Zihlmattmeisterschaft Pistole ergibt sich aus folgenden Teilresultaten, wobei bei Punktgleichheit das Resultat des Eidg. Feldschiessens entscheidet.
Berechnung der Punktzahlen für die Goldmedaille und Wappenscheiben:

Obligatorisch Programm (50 m oder 25 m*)	70	P.
Eidg. Feldschiessen (50 m oder 25 m*)	63	P.
Luzerner Kantonalstich 50m	89	P. (der beste Doppel zählt)
Sektion 50m Eidgenössisches Schützenfest Luzern	89	P.

Standschiessen:		
4 Sektionen à 89 P.	356	P.
3 Kunst : 10% à 42.5 P.	127.5	P.
3 Feldstiche à 41 P.	123	P.
4 Militär à 87 P.	348	P.
Total	1265.5	P.

Notwendige Punktzahlen für:	RF / FP		OP	
	Vet. + Jun.	Übrige	Vet. + Jun.	Übrige
Wappenscheibe oder Goldene Ehrenmedaille	1239 P.	1265.5 P.	1218 P.	1237 P.

* Das Resultat 25 m wird gemäss der Umrechnungstabelle angerechnet.

Die Kombination von Stichen ist nicht gestattet.

Übungskehr:	Auf alle Scheiben / 4 Passen obligatorisch
Schusszahl:	5 pro Passe
Doppel:	Fr. 2.-
Auszahlung:	keine

Sektion:	Dieser Stich kann 8-mal gelöst werden. 4 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Waffen:	Armeewaffen, Randfeuerpistolen (RF), Freipistole (FP)
Schusszahl:	10, Einzelfeuer
Scheibe:	P, 1 m in 10 Kreise eingeteilt
Doppel:	Fr. 6.-

Feldstich:	Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden. 3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Waffen:	Nur Armeewaffen, kann zweihändig geschossen werden.
Schusszahl:	10, je eine Serie zu 2, 3 und 5 Schüssen in je 1 Minute. Das Feuer wird kommandiert. Nach jeder Serie wird gezeigt.
Doppel:	Fr. 6.-
Scheibe:	F 5, oval, 5 er Kreiseinteilung (Morgarten)

Kunst:	Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden. 3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Waffen:	Armeewaffen, Randfeuerpistolen (RF), Freipistole (FP)
Schusszahl:	5, Einzelfeuer
Scheibe:	P, 1 m in 100 Kreise eingeteilt
Doppel:	Fr. 6.-
Extraprämie:	in jedem Standschiessen werden die 2 besten Glückschüsse mit je Fr. 5.- aus der Otto Klauenbösch- und Alois-Waldis-Stiftung aus gezeichnet. In jedem Stich "Kunst" gilt der erste Schuss als "Glück"

Militär:	Dieser Stich kann 8-mal gelöst werden 4 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz
Waffen:	Armeewaffe, Randfeuerpistolen (RF)
Schusszahl:	10 5 Schuss Einzelfeuer 5 Schuss Serie in 1 Minute ab Kommando
Scheibe:	B, 1m in 10 Kreise eingeteilt
Doppel	Fr. 6.-

VI. Schiessplan Pistole 25 m

Jahreskonkurrenz um den Zihlmattmeister 2023

Doppel für Jahreskonkurrenz Fr. 20.-

Auszahlung: Sämtliche Stichdoppel werden zusammengelegt und davon 80 % an jene Schützen ausgerichtet, welche die Jahreskonkurrenz beendet haben.
Für die Jahreskonkurrenz 25 m sind alle Waffen zugelassen, welche de ISSF-Vorschriften für Zentralfeuerwaffen oder Standardpistolen (Sportpistolen) genügen, d.h:

Zentral- oder Grosskaliber-Waffen: Kaliber 32-38 (7.65-9.00 mm), Abzugsgewicht 1360 g, Lauflänge 153 mm (6"), Visierlänge max. 220 mm, max. Gewicht 1400 g, max.

Abmessung 300 x 150 x 50 mm. Alle Ordonnanzwaffen entsprechen diesen Vorschriften, ebenso wie viele Revolver.

Randfeuerpistolen: Kaliber 22 (= 5.6 mm Kleinkaliber) Abzugsgewicht 1000 g, alle anderen Daten wie Zentralfeuerwaffen.
Es ist hiermit ausdrücklich untersagt, im 25m-Stand mit "Magnum", oder selbstlaborierter Munition zu schiessen.

Schussbeobachtung: Die Fernrohrbeobachtung ist für Präzisionsstiche gestattet.
Schussauswertung: Das geschossene Kaliber wird abgestochen.
Waffenkontrolle: Die Waffen können vor oder nach den Probeschüssen durch den Schützenmeister kontrolliert werden.
Das Resultat der Zihlmattmeisterschaft Pistole 25 m ergibt sich aus den folgenden Teilresultaten, wobei bei Punktgleichheit die Summe der 4 Duellstiche entscheidet.

	Aktive	Veteranen + Junioren
Obligatorisch Programm 25 m	175 P.	170 P.
Luzerner Kantonalstich 25 m *	90 P.	88 P.
5 Duellstiche à 86/84 P.	430 P.	420 P.
4 Seriestiche à 93/91 P.	372 P.	364 P.
5 Präzisionsstiche à 90/88 P.	450 P.	440 P.
Sektion 25m Eidg. Schützenfest Luzern	139 P.	136 P.
Total	1656 P.	1618 P.

* Der beste Doppel zählt

Notwendige Punktzahl für Wappenscheibe	1656 P.	1618 P.

Übungskehr: Auf alle Scheiben, 4 Passen obligatorisch
Schusszahl: 5 pro Passe
Doppel: Fr. 2.- pro Passe
Auszahlung: Keine

Obligatorisch-Programm:
Schusszahl: 20
Scheibe: Ordonnanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe, Wertzone 6 - 10
Schussfolge: Einzelfeuer: 5 Schuss
Schnellfeuer: 1 x 5 Schuss in 50 Sekunden
1 x 5 Schuss in 40 Sekunden
1 x 5 Schuss in 30 Sekunden

Die Anerkennungskarte kann nur einmal auf 25 oder 50 m abgegeben werden. Vor Schiessbeginn muss angegeben werden, welche Bundesübung offiziell ausserdienstlich geschossen wird.

Duellstich: Dieses Programm kann 8-mal gelöst werden. 5 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz.
Programm: 2 Serien à 5 Schüsse, Scheibe 3 Sekunden sichtbar, 7 Sekunden weggedreht, am Schluss der Serie wird gezeigt.
Waffen: Grosskaliber-Waffen oder Randfeuerpistolen.

Scheibe:	Schnellfeuer-Pistolenscheibe ISSF mit Wertungszonen 5-10.
Doppel:	Fr. 6.-

Seriestich:	Dieses Programm kann 8-mal gelöst werden. 4 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz.
Waffen:	Grosskaliber-Waffen oder Randfeuerpistolen.
Programm:	2 Serien à 5 Schüsse in 30 Sek., am Schluss der Serie gezeigt.
Scheibe:	Schnellfeuer-Pistolenscheibe ISSF mit Wertungszone 5-10.
Doppel:	Fr. 6.-

Präzisionsstich:	Dieses Programm kann 8-mal gelöst werden. 5 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz.
Waffen:	Grosskaliber-Waffen oder Randfeuerpistolen.
Programm:	2 Serien à 5 Schüsse in 5 Min., am Schluss der Serie gezeigt.
Scheibe:	Pistolen-Präzisionsscheibe PP 50 cm in 10 Kreise eingeteilt.
Doppel:	Fr. 6.-

Allgemeine Bestimmungen:

a) Sämtliche Feuer werden kommandiert. Ausser bei den Präzisionsteilen eines Stiches darf der Arm bis zum Erscheinen der Scheibe nicht über 45° gehoben werden.
b) Es dürfen nie mehr als 5 Schüsse geladen werden.
c) Während eines 3 Sekunden-Intervalls darf nur ein Schuss auf die Scheibe abgegeben werden.
d) Wird während der Drehung der Scheibe gefeuert und ist das Schussloch oval, so ist der Wert Null dafür einzutragen. (Für Grosskaliber grösser als 11 mm 0, für Klein-Kaliber 7 mm 0 horizontal gemessen.)
e) Ein angefangener Stich muss am selben Tag fertiggeschossen werden. Nicht geschossene Schüsse werden mit 0 eingetragen.
f) Nach jeder Serie ist zu entladen, die Waffe abzulegen und zu sichern. Vorher darf nicht gezeigt werden.
g) Für sämtliche nicht erwähnten Punkte, wie z. B. zu viel abgegebene Schüsse usw., gilt das ISSF-Reglement in deutscher Fassung.
h) Die Standblätter sind am Empfang Luzern Indoor zu lösen.

Schiessplan Kleinkaliber Gewehr 50m

Jahreskonkurrenz um den Zihlmattmeister 2023

Doppel für die Jahreskonkurrenz: CHF 20
Auszahlung:
Sämtliche Stichdoppel (exkl. Verbandsstiche) werden zusammengelegt
und davon 80% an jene Schützen ausgerichtet, welche die Jahreskonkurrenz beendet haben.

Die U21 Schützen schiessen die Jahreskonkurrenz mit den lizenzierten Eliteschützen. Für die vorgeschriebene, zu zählende Passenzahl haben sie in den Stichen Mannschaftsmeisterschaft, Zihlmatt und den Übungskehr keine Doppel zu

bezahlen. Sie haben keinen Anspruch auf die Auszahlung, hingegen Anrecht auf die Rückstellung bzw. auf den Gewinn der goldenen Ehrenmedaille der Schützengesellschaft der Stadt Luzern. Für das SSV- und ZSV Vereinswettschiessen, das Volksschiessen und die ZSV-Programme sind die Doppel zu bezahlen.

Das Resultat der Zihlmatt-Meisterschaft KK 50m Gewehr ergibt sich aus folgenden Teilresultaten, wobei bei Punktegleichheit das Resultat des Vereinswettschiessens SSV entscheidet.

	Elite/Senioren	Veteranen/ Seniorveteranen/U21
Vereinswettschiessen SSV	180	176
Vereinswettschiessen ZSV	88	86
Volksschiessen (10er und 5er Stich)	130	128
ZSV-Programm (nur Liegend Passen)	180	176
5 Resultate aus KK MM	900	880
3 Zihlmatt	264	258
Notwendige Punktzahl für: Wappenscheibe Gutschrift oder Goldene Ehrenmedaille	1742	1704

Übungskehr: Unbeschränkt, muss nur 1-mal gelöst werden
Doppel: CHF 8
Auszahlung: Keine

Mannschafts-Meisterschaft: Von den 7 zu schiessenden Durchgängen zählen die 5 Besten zur Jahreskonkurrenz. Wer nicht in der Mannschaftsmeisterschaft eingesetzt wird, hat ein Ersatzprogramm zu schiessen.
Schiesstage: siehe Jahresprogramm
Scheibe: SSV/ISSF A10
Schusszahl: Pro Durchgang 2 x 10EF
Doppel: CHF 40
Stellung: U21/E/S/V liegend frei, SV liegend aufgelegt

Zihlmatt: Dieser Stich kann 6-mal gelöst werden.
3 Passen zählen für die Jahreskonkurrenz.
Scheibe: SSV/ISSF A10
Schusszahl: 10 (4 EF, 3SF, 3SF)
Nach jeder Serie wird gezeigt: Keine Zeitbeschränkung.
Doppel: CHF 6
Stellung: U21/E/S/V liegend frei, SV liegend aufgelegt

ZSV Programm: Dieser Stich kann nur 1-mal gelöst werden
Scheibe: SSV/ISSF A10
Schusszahl: 30 EF

Doppel: CHF 10
Stellung: U21, E: 20 Schuss liegend frei, 10 Schuss kniend
S,V: 30 Schuss liegend frei
SV: 30 Schuss liegend aufgelegt
Auszeichnung: Ehrenmeldung: E/S: ab 255, V/SV: ab 260, U21: ab 250
45% erhalten eine Prämienkarte à CHF 6

Volksschiessen: Die Anzahl der Passen je Teilnehmer ist unbeschränkt
10er Stich
Scheibe: SSV/ISSF A10
Schusszahl: 10 EF
Stellung: U21, E, S, V: liegend frei, SV und nicht lizenzierte: liegend aufgelegt
Auszeichnung: E/S: ab 86, V/SV/U21: ab 84, U16: ab 80, Kranzkarte à CHF 4

5er Stich
Scheibe: SSV/ISSF A5
Schusszahl: 10 EF
Stellung: E, S, V: liegend frei, SV und nicht lizenzierte: liegend aufgelegt
Auszeichnung: E/S ab 45, V/SV/U21: ab 44, U16: ab 42, Kranzkarte à CHF 4
Doppel: Für beide Stiche (10er und 5er) CHF 19
Lizenzierte Schützen erhalten bei erreichten Kranzresultaten in beiden Stichen die Sportschützenkarte.

An alle Schützen, welche die Jahreskonkurrenz fertig geschossen haben, wird das Doppel für die Jahreskonkurrenz von CHF 20 zurückerstattet.

VIII. Gesellschaftsmatch
Der Matchtage soll zur Förderung der Schiessfertigkeit beitragen. Am Matchtage wird jedem Gesellschaftsmitglied die Gelegenheit geboten, auch die verschiedenen Programme zu schiessen.
Auszahlung: Bei allen Programmen werden 80% des Doppelgeldes an alle Schützen ausbezahlt, welche die Konkurrenz fertig geschossen haben.
Absenden: Am Saisonschlussabend

Datum
Gewehr 300m: **Mittwoch 22., 29. März, 05., 12., 19. und 26. April, 03. Mai 2023**
Hüslenmoos, Emmen
Schiesszeiten: 17.00-19.00 Uhr

Gewehr 300m

Allgemeine
Bestimmungen: Standblätter können bei U. Achermann oder H.– R. Zai bezogen werden.
Die Konkurrenz wird in Kat. A alle Waffen, Kat. D nur

Ordonnanzwaffen mit je 2 Programmen Liegendmatch und 2 Stellungsmatch durchgeführt.
Jede Kategorie und jedes Programm werden separat rangiert. Es steht jedem Teilnehmer frei, welche Programme er schiessen will. Die einzelnen Programme sind mit der gleichen Waffenart zu schiessen. Eine angefangene Passe darf nicht unterbrochen werden.
Munition zu Lasten Schütze

Kat. A **a) Liegendmatch**

Waffen:	alle Waffen
Scheibe:	A 1 m in 10 Kreise eingeteilt
Probeschüsse:	10
Schusszahl:	40 in 4 Passen zu je 10 Schüssen Einzelfeuer.
Doppel:	Fr. 10.- -

b) 2-Stellungsmatch

Waffen:	Sportwaffen, Freie Waffen nur Seniorveteranen
Scheibe:	A, 1 m in 10 Kreise eingeteilt
Probeschüsse:	18
Schusszahl:	60 in 6 Passen zu je 10 Schüssen Einzelfeuer.
Schussfolge:	in 2 Stellungen je 30 Schüsse liegend und kniend.
Doppel:	Fr. 10.- **-**

Kat. D

a) Liegendmatch

Waffen:	nur Ordonnanzwaffen
Scheibe:	A, 1 m in 10 Kreise eingeteilt
Probeschüsse	10
Schusszahl:	45 in 3 Passen zu je 15 Schüssen
Schussfolge	10 Schuss Einzelfeuer 5 Schüsse Serie ohne Zeitbeschränkung.
Doppel:	Fr. 10**.- -**

b) 2-Stellungsmatch

Waffen:	nur Ordonnanzwaffen
Scheibe:	A, 1 m in 10 Kreise eingeteilt
Probeschüsse.	18
Schusszahl:	60 in 6 Passen zu je 10 Schüssen
Schussfolge:	In 2 Stellungen je 30 Schüsse liegend und kniend
Doppel:	Fr. 10.-

IX. Reglemente zu den Cup-Wettbewerben und Wanderpreisen

1. Reglemente über die Austragung der Cup-Wanderpreise
   1.1 Liegend Helvetia-Cup (300 m)
   1.2 Ordonnanz-Cup (300 m)
   1.3 Pistolen-Cup (50 m)
2. Kniend-Cup (300 m)
3. Rütli-Wanderpreis (300 m), gestiftet durch Markus Schwyzer

Zeitplan Cup-Wettbewerbe

1. Liegend Helvetia-Cup (300 m)

06. Mai, 2023 - 13.00 in Emmen
2. Ordonnanz-Cup (300 m)
   06. Mai, 2023 - 13.00 in Emmen
3. Kniend-Cup (300 m)
   04. November 2023, 13.00 in Emmen

Schiessbeginn: gemäss Zeitplan.

Absenden: **Jeweils nach Schluss des Wettkampfes mit Imbiss (ausgenommen Konkurrenzen 300m, die in Emmen stattfinden. Dieser Imbiss wird nach dem Kantonalen Final GM in der Standstube Zihlmatt offeriert)**
Die Übergabe des Ordonnanz-Cup und des Liegend Helvetia-Cup finden am Saisonschlussabend statt.

Feldstich SSV
Das Programm zum Feldstich SSV liegt in der Schiesssporthalle auf. Der Feldstich SSV muss bis **26. Mai** geschossen sein.

X. Schiesspflicht 2023

Der ausserdienstlichen Schiesspflicht 300 m sind unterstellt:
Soldaten, Gefreite, Unteroffiziere und Subalternoffiziere aller Einheiten, welche mit dem Sturmgewehr ausgerüstet sind, bis und mit dem Jahr, in dem das 34. Altersjahr vollendet wird. (1987 und jüngere) Subalternoffiziere können die Schiesspflicht auf 300 m oder mit der Pistole auf 25 m erfüllen, das Programm kann zweihändig geschossen werden.

Obligatorischprogramm 300 m

Im Obligatorischprogramm werden 20 Schüsse geschossen; es besteht aus vier Übungen auf 300 m Entfernung, die in nachstehender Reihenfolge zu schiessen sind.

Nr.	Scheibe:	Schusszahl:	Feuerart:	Schiesszeit:
1	A 5er	5	Einzelfeuer	
2	B 4er	5	Einzelfeuer	
3	B 4er	5	Kurzfeuer	1 x 2 Schuss 1 x 3 Schuss in je 20 Sek. für Sturmgewehre in je 30 Sek. für Karabiner
4	B 4 er	5	Schnellfeuer	1 x 5 Schuss in 40 Sek. für Sturmgewehre 60 Sek. für Karabiner

Die Schiesszeiten sind vom ersten Schuss zu rechnen.
Das Programm ist durchgehend entweder liegend freihändig oder liegend aufgelegt zu schiessen.

Es steht dem Schützen frei und wird empfohlen, vor den einzelnen Übungen mit Übungsmunition Probeschüsse zu schiessen.

Als Mindestleistung in den vier Übungen werden von den Schiesspflichtigen 42 Punkte (höchstens 3 Nullen) verlangt.

Schiesspflichtige, welche die Mindestleistung nicht erbringen, können das ganze Programm mit Übungsmunition am gleichen oder an einem anderen Schiesstag zweimal wiederholen. Die Wiederholung muss im gleichen Verein erfolgen.
Die Anerkennungskarte des SSV wird abgegeben:

- Schützen mit Jahrgang	1963 und jünger:	66 Punkte
- Veteranen mit Jahrgang	1962 und älter:	64 Punkte
- SV- Veteranen mit Jahrgang	1952 und älter:	63 Punkte
- Junioren Jahrgang	2002 - 2005:	64 Punkte
- Jugendliche Jahrgang	2008 - 2012:	63 Punkte

Schiesspflichtige haben das Programm mit der persönlichen Dienstwaffe zu schiessen.

Obligatorisch Programm 50 m Pistole

Im Obligatorischprogramm für Pistole werden 20 Schüsse geschossen; es besteht aus vier Übungen auf 50 m Entfernung, die in nachstehender Reihenfolge zu schiessen sind:

Nr.	Scheibe:	Schusszahl:	Feuerart:	Schiesszeit:
1	P 4 er	5	Einzelfeuer	
2	P 4 er	5	Schnellfeuer	1 x 5 Schuss in 60 Sek.
3	B 5 er	5	Einzelfeuer	
4	B 5 er	5	Schnellfeuer	1 x 5 Schuss in 30 Sek.

Übungsschüsse vor einzelnen Übungen sind mit Übungsmunition gestattet.

Die Anerkennungskarte des SSV wird abgegeben:

- Schützen mit Jahrgang	1964 und jünger:	70 Punkte
- Veteranen Jahrgang	1963 und älter:	67 Punkte
- SV Veteranen Jahrgang	1953 und älter:	66 Punkte
- Junioren Jahrgang	2003 - 2006:	67 Punkte
- Jugendliche Jahrgang	2009 - 2013:	66 Punkte

Obligatorischprogramm 25 m Pistole

Im Obligatorischprogramm 25 m werden 20 Schüsse wie folgt geschossen:

Scheibe: Ordonnanz-Schnellfeuer-Pistolenscheibe mit Wertungszone 6-10

Schussfolge:	Einzelfeuer:	5 Schuss
	Schnellfeuer:	1 x 5 Schuss in 50 Sekunden
		1 x 5 Schuss in 40 Sekunden
		1 x 5 Schuss in 30 Sekunden

Kommando:
Das Feuer wird stets kommandiert. Die Schützenlinie schiesst geschlossen. Sinngemäss für beide Programme:
- Laden 1 bzw. 5 Patronen (es ist strikte verboten, zusätzliche Patronen zu laden).
- Sind Sie bereit?
- Nach Ablauf der Schiesszeit: Waffen gesichert ablegen, zeigen.

Die Anerkennungskarte des SSV wird abgegeben:

- Schützen mit Jahrgang 1963 und jünger:	175 Punkte
- Veteranen Jahrgang 1962 und ältere:	172 Punkte
- SV Veteranen Jahrgang 1952 und ältere	170 Punkte
- Junioren Jahrgang 2002 - 2007:	172 Punkte
- Jugendliche Jahrgang 2007-2011:	170 Punkte

Die Obligatorischprogramme 25 m und 50 m sowie das Feldschiessenprogramm 25 m und 50 m können zweihändig geschossen werden.

Wichtige Anmerkung zum Obligatorischprogramm und Feldschiessen 50 m und 25 m

Das Obligatorisch Programm und Feldschiessen mit der Pistole kann **nur auf eine Distanz gültig, d.h. mit Bezug der Anerkennungskarte und Erhalt des Bundesbeitrages, geschossen werden.** Gratismunition wird nur für ein Programm abgegeben. Freiwillig mit Kaufmunition kann das zweite Obligatorisch Programm zur Jahreskonkurrenz geschossen werden.

Termine

Die obligatorischen 300m-, 50m- und 25m-Programme sind bis **31. August** in einem gesetzlich anerkannten Schiessverein zu schiessen. Schiesspflichtige, welche die obligatorischen Übungen nicht oder nicht vollständig schiessen, werden zur Erfüllung der Schiesspflicht mit öffentlichem Aufgebots Plakat in einen Nachschiesskurs aufgeboten. Schiesspflichtige, welche die Schiesspflicht erfüllt haben, jedoch die geforderte Punktzahl nicht erreicht haben, werden in den Verbliebenen Kurs aufgeboten.
Für die Absolvierung der Obligatorisch Programme sind folgende Schiesstage reserviert:

Standblattausgabe: nur bis 30 Minuten vor Schiessende

Luzern, 16. Februar 2023 – Max Colpi

OP 300 m Hüslenmoos Emmen

Samstag, 29. April 2023 - 10.00 - 12.00
Samstag, 12. August 2023 - 10.00 - 12.00
Samstag, 12. August 2023 - 13.30 - 15.30
Samstag, 19. August 2023 - 10.00 - 12.00
Dienstag, 22. August 2023 - 17.30 - 19.30
Dienstag, 29. August 2023 - 16.30 - 19.45

OP 25m/50m Luzern Indoor / Zihlmatt

Dienstag, 16. Mai 2023 - 17.00 - 20.00
Dienstag, 30. Mai 2023 - 17.00 - 20.00
Dienstag, 04. Juli 2023 - 17.00 - 20.00
Dienstag, 08. August 2023 - 17.00 - 20.00
Freitag, 25. August 2023 - 17.00 - 20.00